

Business Intelligence Quo Vadis

Ausgangssituation

Die SABAG Gruppe mit Hauptsitz in Biel ist das grösste schweizerische Familienunternehmen im Baustoffhandel. Die Sabag AG setzt Business Intelligence auf Basis Microsoft SQL Server und Excel ein. Die Lösung wird in den Sparten und Geschäftseinheiten jedoch kaum genutzt. Es besteht mangelndes Vertrauen in die Daten und die vorliegende Lösung. Das Reporting ist für Fachpersonen zu komplex in der Anwendung. Es fehlt auch eine Management Sicht über die Sparten und Geschäftseinheiten hinweg. Zudem sind die Prozesse sowohl in der IT als auch bei Änderungen und Erweiterungen von Reports und Cubes ungenügend.

Projektziele

- Ein Kennzahlenüberarbeitung und -harmonisierung bringt eine bessere Verständlichkeit der Daten
- Über ein Standardreporting und aggregierte Dashboards lässt sich die Akzeptanz bei den Anwendern erhöhen
- Die Etablierung von einfachen Prozessen erzeugt erhöhten Nutzen und verstärktes Vertrauen
- Das Finanzreporting lässt sich durch geeignete Massnahmen einfach automatisieren

Kundennutzen

- Die Workshops liefern eine klare Sicht auf die momentane Lage bezüglich Business Intelligence
- Die Lösungskomponenten zeigen auf wie und wohin sich die Sabag für eine Optimierung Ihrer BI bewegen soll.
- Über eine Priorisierung können Themen mit hohem Nutzen zuerst angegangen werden.



Lösungsweg

- Ein Workshop seitens IT zur genauen Problemaufnahme
- Ein Workshop seitens Fachbereich zur Problemanalyse
- Erarbeitung der Lösungskomponenten innerhalb einer Dokumentation durch LeanBI
- Besprechung der Lösungskomponenten und Priorisierungen und Ableitung eines Vorgehensplan

LeanBI AG

Neuengasse 21
CH-3011 Bern
www.leanbi.ch

Kontakt

Marc Tesch, CEO
Phone: +41 79 247 99 59
info@leanbi.ch